

11. Italian Film Festival Berlin 2024:

Das Programm vom 12. bis 17. November

Wettbewerbsfilme und Begleitprogramm. Unter den Gästen **Micaela Ramazzotti**, **Neri Marcorè** und **Antonio Albanese**, als Abschlusskonzert **Calibro35 plays Morricone**.

Auch dieses Jahr: Film und Kultur aus Italien in der Kulturbrauerei!

Fünf Tage lang **Filmvorführungen und Filmgespräche**, zum Schluss ein fulminantes **Abschlusskonzert**: Zum 11. Mal bringt das **Italienische Filmfestival Berlin** aktuelle italienische Filme und italienische Kultur nach Berlin.

Das Festival findet **vom 12. bis 17. November 2024** im schon traditionellen Veranstaltungsort der **Kulturbrauerei** in Prenzlauer Berg statt, wo sowohl das Filmprogramm im Cinestar-Kino in der Kulturbrauerei zu sehen sein wird, als auch das Abschlusskonzert im Kesselhaus.

Den Anfang macht am **Dienstag, 12. November** (19:45 Uhr), **Neri Marcorè**, der mit dem Festivalpublikum die Deutschlandpremiere seines Regiedebüts **Zamora** feiert.

Daniela Porto und **Cristiano Bortone** sind am **Mittwoch, 13. November** (19:45 Uhr), im Kino in der Kulturbrauerei zu Gast, um ihren Film **Il mio posto è qui** vorzustellen.

Am **Donnerstag, 14. November** (19:45 Uhr), läuft der mit Spannung erwartete Dokumentarfilm **Kissing Gorbaciov** von Andrea Paco Mariani und Luigi D'Alife über die Tournee italienischer Punkrock-Bands 1989 in der Sowjetunion. Zu diesen gehörte auch die Kultband CCCP, deren Mitglied **Fatur**, der „Artista del popolo“, in Berlin zu Gast sein wird, um von dieser besonderen Erfahrung zu erzählen.

Freitag, der 15. November, ist zwei der interessantesten Regiedebüts der letzten Saison gewidmet: Zunächst **Palazzina Laf** von Michele Riondino (17:15 Uhr), der dieses Jahr mit drei David di Donatello ausgezeichnet wurde: für den besten Hauptdarsteller (Michele Riondino), den besten Nebendarsteller (Elio Germano) und den besten Originalsong (Diodato). Und um 19:45 findet die Deutschlandpremiere von **Felicità** statt; die römische Regisseurin, Schauspielerin und Drehbuchautorin **Micaela Ramazzotti** wird ihren Film dem Festivalpublikum persönlich vorstellen.

Das Filmprogramm endet am **Samstag, 16. November**, mit den letzten beiden Vorführungen: **Vangelo secondo Maria** (14:45 Uhr, in Zusammenarbeit mit dem Circolo Sardo Berlin) von Paolo Zucca und **Cento Domeniche** (19:45 Uhr) von **Antonio Albanese**, der an diesem Abend zu Gast sein wird, um seine fünfte Regiearbeit vorzustellen, eine bittere und realistische Geschichte aus der italienischen Arbeiterklasse.

Abschluss und Höhepunkt des **Italian Film Festival Berlin 2024** bildet am Sonntag, 17. November, ein besonderer, mit Spannung erwarteter Event: Um 19 Uhr heißt es im Kesselhaus der Kulturbrauerei **Calibro 35 plays Morricone**! Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit **BIS!** (Berlin Italian Shows) organisiert.

Die Hommage der italienischen Independent-Band (Enrico Gabrielli, Massimo Martellotta und Fabio Rondanini) an den großen Meister der Filmmusik wird nach Veröffentlichung von zwei Alben und zahlreichen italienischen Live-Shows auch das deutsche Publikum begeistern.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Am selben Abend wird auch der **Gewinnerfilm des Publikumspreises *Italian Screens*** bekannt gegeben. Der Preis wird in Zusammenarbeit mit **Cinecittà**, dem historischen Partner des Festivals, vergeben und beruht auf den an den Festivaltagen abgegebenen Publikumsstimmen.

Tickets für die Filme und Veranstaltungen sind im **Vorverkauf** online auf der Festival-Website (www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets) oder ab **Freitag, 25. Oktober 2024**, direkt an der Abendkasse des **Kinos in der Kulturbrauerei** erhältlich.

Tickets für das Abschlusskonzert ***Calibro 35 plays Morricone*** können über die Vorverkaufsseite **dice.fm** gebucht werden.

Das **Italian Film Festival Berlin** wird organisiert durch das **Tuscia Film Fest**, in Zusammenarbeit mit der **Italienischen Botschaft in Deutschland** und dem **Italienischen Kulturinstitut Berlin** und mit Unterstützung der **Generaldirektion Film des italienischen Kulturministeriums** und **Cinecittà**.

Weitere Informationen auf www.italianfilmfestivalberlin.com.

IFFB 2024

Press release 02 / 26.10.2024

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Italian Film Festival Berlin 2024

12.-17. November

Kulturbrauerei, Berlin

Programme

DIENSTAG 12. NOVEMBER

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

ZAMORA

ZAMORA

Deutschlandpremiere

(100', Drama/Komödie, Italien 2024) - OmeU

Von Neri Marcorè

Mit Alberto Paradossi, Neri Marcorè, Marta Gastini, Anna Ferraioli Ravel, Walter Leonardi, Giovanni Storti, Giovanni Esposito, Antonio Catania, Giacomo Poretti

Film und Filmgespräch mit NERI MARCORE

-
Es sind die 1960er Jahre: Der dreißigjährige Buchhalter Walter Vismara arbeitet in einer kleinen Fabrik in Norditalien. Als die Firma schließen muss, findet er einen neuen Job im quirligen Mailand. Sein neuer Chef, der fußballverrückte Cavalier Tosetto, zwingt seine Mitarbeiter, in einem wöchentlichen Match gegeneinander anzutreten. Walter, der keinen Fußball mag, flüchtet sich schnell ins Tor, wo er zur Zielscheibe des allgemeinen Spotts wird. Seine Kollegen nennen ihn sarkastisch „Zamora“, nach dem berühmten spanischen Torhüter der 1930er Jahre. Schließlich bittet der auf dem Feld wie im Büro gedemütigte Walter Giorgio Cavazzoni um Hilfe – einen einstigen Star-Torhüter, der tief gesunken sein Leben fristet.

-
Das Multitalent **Neri Marcorè** hat sich als Schauspieler, Komiker, Imitator, Synchorsprecher, Sänger und TV-Moderator einen Namen gemacht und wechselt routiniert zwischen Film, Fernsehen und Theater.

Sein Fernsehdebüt gab er 1990 in *Stasera mi butto*; seitdem wirkte er in zahlreichen Sendungen wie *Ricomincio da due*, *Pippo Chennedy Show*, *La posta del cuore*, *Converscion*, *L'Ottavo nano* mit und wurde als Imitator von Politikern und Prominenten aus Kultur und Showbusiness bekannt.

Es folgten Auftritte in erfolgreichen Fernsehserien wie *Papa Luciani - Il sorriso di Dio*, *Tutti pazzi per amore* und Moderationen in *Fuoriclasse* und *Per un pugno di libri*.

In großen Theaterproduktionen wie *Un certo signor G*, *Beatles Submarine*, *Quello che non ho* und in Konzerten versuchte er sich erfolgreich am Repertoire großer Songwriter.

Im Kino war er nach seinem Debüt mit *Ladri di cinema* von Piero Natoli in vielen erfolgreichen Komödien zu sehen: *Ravanello pallido* (2004) von Davide Ferrario, *Baciami piccina* von Roberto Cimpanelli, *Mi rifaccio vivo* von Sergio Rubini, *Sei mai stata sulla Luna?* von Paolo Genovese und *Smetto quando voglio* von Sidney Sibilia. Pupi Avati inszenierte ihn in *La seconda notte di nozze* (2005) und *Gli amici del bar Margherita* (2009).

2024 gibt er mit *Zamora* sein Regiedebüt.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



MITTWOCH 13. NOVEMBER

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

IL MIO POSTO È QUI

MY PLACE IS HERE

(110', Drama, Italien 2024) - OmeU

Von Cristiana Bortone, Daniela Porto

Mit Ludovica Martino, Marco Leonardi, Anna Maria De Luca, Bianca Maria D'Amato, Giorgia Arena, Francesco Aricò

Film und Filmgespräch mit Daniela Porto und Cristiano Bortone

-
Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman von Daniela Porto und spielt am Ende des Zweiten Weltkriegs in einem kleinen Ort in Südalien. Marta ist unehelich Mutter geworden und soll einen Mann heiraten, den sie nicht liebt. Aus der Begegnung mit Lorenzo, der für den Pfarrer die Hochzeiten organisiert, aber als Homosexueller gemieden wird, entsteht eine tiefe Freundschaft. Lorenzo hilft dem jungen Mädchen, die Vorurteile der dörflichen Gesellschaft in Frage zu stellen und als Frau ihren Platz in der Welt zu finden.

Der Film feierte seine Premiere auf dem 15. Bari International Film Festival und erhielt den Preis für die beste Regie und den Preis für die beste Darstellerin, Ludovica Martino.

-
Daniela Porto wurde 1979 in Rom geboren und machte 2003 ihren Abschluss in DAMS (Theater- und Filmwissenschaft) an der Universität Roma Tre mit einer Arbeit über die frühen spanischen Filme von Marco Ferreri. Sie begann ihre berufliche Laufbahn in der Fotografie, absolvierte die Fachschule für Fotografie Ettore Rolli und ein Volontariat bei der Fotoagentur Contrasto. 2005 begann sie ihre Tätigkeit als Redaktions- und Produktionsleiterin bei Orisa Produzioni. *Il mio posto è qui* ist ihr erster Spielfilm.

Cristiano Bortone schloss sein Regiestudium nach Kursen an der University of Southern California 1990 mit Auszeichnung an der New York University ab. Er hat im Laufe der Jahre als Regisseur und/oder Produzent zahlreiche Spielfilme, Dokumentarfilme und Fernsehsendungen herausgebracht, die auf italienischen und internationalen Festivals ausgezeichnet wurden. Sein Film *Rosso come il cielo* erhielt 2007 einen David di Donatello und mehr als 25 weitere Preise auf internationalen Festivals. Sein Film *Caffè* (2016), die erste offizielle italienisch-chinesische Koproduktion, feierte seine Premiere als Special Event bei den Giornate degli Autori in Venedig und wurde für die China Media Awards nominiert.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



DONNERSTAG 14. NOVEMBER

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

KISSING GORBACIOV

(97', Dokumentarfilm, Italien 2023) - OmeU

Von Andrea Paco Mariani, Luigi D'Alife

Mit CCCP - Fedeli alla linea, Sergio Blasi, Antonio Princigalli, Gino Castaldo, Alba Solaro, Francesco Costantini, Artemij Troickij, RATS, Mista & Missis

Film und Filmgespräch mit Fatur, l'Artista del popolo

-

In Zusammenarbeit mit dem **BIS! Berlin Italian Shows**

-
1988 traten in Melpignano, einem kleinen Ort im südlichen Apulien, zum ersten Mal überhaupt sowjetische Rockbands im Westen auf – und Musikkritiker sprachen von der „ersten offiziellen Landung der neuen russischen Musikarmee“. Gorbatschow war seit drei Jahren sowjetischer Parteichef, und es war – ein Jahr vor dem Mauerfall – eine Zeit, in der sich die Geschichte ebenso wie die Geschichten der Musiker auf der Bühne plötzlich beschleunigten und für immer veränderten. Im folgenden Frühling 1989 traten mehrere italienische Bands in der Sowjetunion auf, darunter die Punkrockband CCCP. Anhand von Archivmaterial und Interviews erzählt der Dokumentarfilm die unglaubliche Geschichte dieser Tournee, die eine Brücke zwischen zwei bis dahin getrennten Welten mit Hilfe der Sprache schlug, die keine Dolmetscher braucht: Musik.

-
Danilo Fatur, Jahrgang 1963, ist ein italienischer Showman und Sänger, der in seiner Rolle als *Artista del Popolo* mit der italienischen Punkband **CCCP - Fedeli alla linea** bekannt wurde. Fatur wurde 1984 Teil der Band, die er mit seiner exzentrischen und provokanten Bühnenperformance bereicherte. Neben Annarella Giudici prägten seine physische Präsenz und seine extravaganten Inszenierungen die Bühnenshow von CCCP und verwandelten deren Konzerte in interdisziplinäre Gesamtkunstwerke.

Nach der Auflösung von CCCP gründete er die Band *Fatur & Fax* und veröffentlichte verschiedene Alben, die Post Punk mit Avantgarde- und Elektronikeinflüssen mischten, wie *L'amour* (1997), mit Enrico Degli Esposti und Cristina Luppi, und *Faturismo* (2000).

Nach einer künstlerischen Pause kehrte er für verschiedene Jubiläumsprojekte mit CCCP auf die Bühne zurück und veröffentlichte 2017 sein Album *Strafatur*.

Seit 2019 ist er Teil der Gruppe *Zona Utopica Garantita* (ZUG).

2022 erschien seine Autobiografie *Io, Fatur. La vodka bona più non c'è*, mit einem Vorwort von Massimo Zamboni, der als Gitarrist von CCCP den italienischen Punkrock geprägt hat.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it



FREITAG 15. NOVEMBER

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PALAZZINA LAF

LAF

(99', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Michele Riondino

Mit Michele Riondino, Elio Germano, Vanessa Scalera, Domenico Fortunato, Gianni D'Addario, Michele Sinisi, Fulvio Pepe, Marina Limosani, Paolo Pierobon

-
Der Film spielt im süditalienischen Taranto und erzählt die wahre Geschichte eines Stahlarbeiters der Ilva-Werke. Caterino Lamanna steht vor der Hochzeit mit Anna, die aus dem heruntergekommenen Bauernhof, auf dem sie lebt, in die Stadt ziehen will. Seine Vorgesetzten ergreifen die Chance, den willigen Caterino zum Maulwurf zu machen, um unliebsame Arbeiter loszuwerden. Also schnüffelt er seinen Kollegen hinterher, um sie anzuschwärzen. Bald bittet er naiv, in die berüchtigte Palazzina Laf versetzt zu werden (Laf wie *laminatoio a freddo*, Kaltwalzen). An diesem Ort, an den die unbequemsten Arbeiter der Ilva versetzt werden und der mehr einem Straflager gleicht als einer Fabrik, werden Caterino die Augen geöffnet über das Paradies, in dem er gelandet zu sein glaubte.

Der Film hat drei David di Donatello gewonnen: Bester Schauspieler (Michele Riondino), Bester Schauspieler in einer Nebenrolle (Elio Germano), Bester Originalsong (Diodato).

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

FELICITÀ

HAPPINESS

Deutschlandpremiere

(104', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Micaela Ramazzotti

Mit Micaela Ramazzotti, Max Tortora, Anna Galiena, Matteo Olivetti, Beatrice Vendramin, Marco Cocci, Massimiliano Franciosa, Giovanni Veronesi, Sergio Rubini

Film und Filmgespräch mit Micaela Ramazzotti

-
Die Römerin Desirè arbeitet als Maskenbildnerin beim Film und hat seit ihrer Jugend immer Geld beiseite gelegt. Sie ist naiv, hilfsbereit und wird von vielen ausgenutzt: ihrem Vater, der sie ständig moralisch erpresst, oder ihrem Partner Bruno, einem narzisstischen Universitätsprofessor, der ihr ein Gefühl der Unzulänglichkeit vermittelt. Auf Druck der Eltern unterschreibt sie auch die Kredite, mit denen ihr Bruder Claudio einen schwarzen Mercedes kaufen will, um eine Stelle als Fahrer anzutreten. Als Claudio in Depressionen verfällt, wird Desirè klar, dass sie die Einzige ist, die ihm helfen kann, und dass sie ihn dazu von der Familie wegholen muss, die seine psychischen Probleme immer geleugnet hat. Dabei kann sie sich, wie in jeder Situation in ihrem Leben, nur auf sich selbst verlassen.

Felicità ist das Regiedebüt der Hauptdarstellerin Micaela Ramazzotti.

-
Die Schauspielerin, Drehbuchautorin und Regisseurin **Micaela Ramazzotti** wurde 1979 in Rom geboren. 1999 gab sie ihr Leinwanddebüt in *La prima volta* von Massimo Martella, im folgenden Jahr spielte sie an der Seite von Carlo Verdone die Hauptrolle in *Zora la vampira* der Manetti Bros. 2006 gewann sie den Preis als beste Nachwuchsschauspielerin bei den 63. Filmfestspielen von Venedig für ihre Darstellung der Veronica in *Non prendere impegni stasera* von Gianluca Maria Tavernelli.

2008 wurde sie mit *Tutta la vita davanti* von Paolo Virzì für einen David di Donatello nominiert; 2010 gewann sie einen Ciak d'oro mit *Questione di cuore* von Francesca Archibugi und spielte die Hauptrolle in *La prima cosa bella* von Paolo Virzì, die ihr einen David di Donatello als beste Hauptdarstellerin einbrachte.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it



Es folgten Rollen in *Il cuore grande delle ragazze* (2011) von Pupi Avati, *Posti in piedi in paradiso* (2012) von Carlo Verdone, *Anni felici* von Daniele Luchetti und *Più buio di mezzanotte*, dem Regiedebüt von Sebastiano Riso.

2015 arbeitete sie mit den Regisseurinnen Francesca Archibugi (*Il nome del figlio*) und Giorgia Farina (*Ho ucciso Napoleone*) zusammen.

Im darauffolgenden Jahr war sie mit *La pazza gioia* an der Seite von Valeria Bruni Tedeschi wieder in einem Film von Virzì und neben Paola Cortellesi in *Qualcosa di nuovo* von Cristina Comencini zu sehen.

2017 war sie die Frau von Elio Germano in *La tenerezza* von Gianni Amelio, 2018 eine schüchterne Sekretärin und Ghostwriterin in *Una storia senza nome* von Roberto Andò.

Sie spielte Hauptrollen in *Gli anni più belli* von Gabriele Muccino und *Maledetta Primavera* von Elisa Amoruso und 2021 eine Rolle in Michele Placidos *L'ombra di Caravaggio*.

In der Disney+-Serie *The good Mothers*, die auf der Berlinale 2023 Premiere feierte, spielte sie Lea Garofalo.

Im September 2023 wurde *Felicità*, ihre erste Regiearbeit, in der Wettbewerbssektion Orizzonti Extra in Venedig vorgestellt und gewann den Publikumspreis.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest
Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.com . www.tusciaterradicinema.it

SAMSTAG 16. NOVEMBER

14.45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

VANGELO SECONDO MARIA

GOSPEL ACCORDING TO MARY

Deutschlandpremiere

(105', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Paolo Zucca

Mit Benedetta Porcaroli, Alessandro Gassmann, Lidia Vitale, Leonardo Capuano, Giulio Pranno, Maurizio Lombardi, Fortunato Cerlino, Andrea Pittorino

- In Zusammenarbeit mit dem **Sardischen Kulturzentrum Berlin**

Maria ist ein junges Mädchen aus Nazareth. Als Frau ist ihr alles verboten, sogar lesen und schreiben zu lernen. Doch sie träumt von Freiheit und Wissen. In der Synagoge begeistert sie sich für die Geschichten aus der Bibel, wie einst Don Quijote für die Ritterromane. Von der Kühnheit der Propheten lernt sie den Ungehorsam, sie träumt davon, auf einem Esel zu flüchten und die Welt zu entdecken, weit weg zu gehen. In Josef findet sie einen Lehrer und Komplizen. Zur Tarnung schließen sie eine keusche Ehe, während er sie heimlich unterrichtet und auf ihre Flucht vorbereitet. Doch es taucht ein unerwartetes Hindernis auf: Maria und Josef verlieben sich. Sie sind kurz davor, sich der Leidenschaft hinzugeben, als der Engel der Verkündigung erscheint und alles ruiniert. Gottes Plan und Marias Plan passen nicht zusammen.

19.45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

CENTO DOMENICHE

Deutschlandpremiere

(94', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Antonio Albanese

Mit Antonio Albanese, Liliana Bottone, Sandra Ceccarelli, Bebo Storti, Maurizio Donadoni, Elio De Capitani, Giulia Lazzarini, Sandra Toffolatti, Stefano Braschi, Nicola Rignanese, Marianna Folli

Film und Filmgespräch mit ANTONIO ALBANESE

Der pensionierte Werftarbeiter Antonio führt ein bescheidenes und ruhiges Leben, er spielt Boccia mit seinen Freunden, kümmert sich um seine alte Mutter, versteht sich gut mit seiner Ex-Frau und liebt Emilia, seine einzige Tochter. Als Emilia ihm ankündigt, dass sie heiraten will, sieht Antonio sich am Ziel der gemeinsamen Träume von der Märchenhochzeit – schließlich kann er auf die Ersparnisse eines langen Arbeitslebens zählen.

Doch die Bank, bei der er sein Leben lang Kunde ist, scheint etwas zu verbergen, die Angestellten geben sich plötzlich ausweichend, und ständig wechselt der Direktor. Das Ziel, seiner Tochter eine großartige Hochzeit zu bieten, rückt in immer weitere Ferne, und Antonio stellt fest, dass die Hüter unsere Schätze sich nicht immer auch als Hüter unserer Träume verstehen.

Antonio Albanese ist einer der populärsten Schauspieler Italiens und in Film, Theater und Fernsehen aktiv. Nach seinem Abschluss der Paolo Grassi School of Dramatic Art trat er im berühmten Zelig Club in Mailand auf und war bald regelmäßiger Gast in der von Paolo Rossi moderierten Varietéshow *Su la testa!* (1992). Schlagartig populär wurde er mit der Satiresendung *Mai dire Gol*, in der er eine Reihe berühmt gewordener Charaktere entwickelte und darstellte, auch in der satirischen Talkshow *Che tempo che fa* war er Teil der Besetzung.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it



Sein Filmdebüt gab er 1996 mit *Uomo d'acqua dolce* (in seiner eigenen Regie) und *Vesna va veloce* von Carlo Mazzacurati. Mit Mazzacurati drehte er im Jahr 2000 auch *La lingua del santo*, 2005 vertraute ihm Pupi Avati die Hauptrolle in *La seconda notte di nozze* an.

Es folgten *Giorni e nuvole* von Silvio Soldini (2007) und *Questione di cuore* von Francesca Archibugi (2009). 2011 landete er mit seiner beliebt-berüchtigten Hauptfigur Cetto Laqualunque in *Qualunque* einen großen Erfolg an den Kinokassen, dem die Fortsetzungen *Tutto tutto niente niente* und *Cetto c'è, senzadubbiamamente* folgten. Weitere Erfolge gelangen mit *L'intrepido* von Gianni Amelio und *L'abbiamo fatta grossa* von Carlo Verdone.

2017 begann seine Zusammenarbeit mit Riccardo Milani, der ihn in *Mamma o papà?* inszenierte und in der erfolgreichen Sozialkomödie *Come un gatto in tangenziale* und deren Fortsetzung, jeweils an der Seite von Paola Cortellesi, gefolgt von *Grazie ragazzi* (2023) und *Un mondo a parte* (2024).

Nach *Contromano* (2018) kehrte Albanese 2023 mit *Cento domeniche* ins Regiefach zurück.

Er ist sehr aktiv am Theater und war auch als Opernregisseur tätig (*Le convenienze ed inconvenienze teatrali* und *Don Pasquale* von Gaetano Donizetti, *Gloria* von Francesco Cilea).

SONNTAG 17. NOVEMBER

19:00 Uhr . Kesselhaus

VERLEIHUNG DES PUBLIKUMSPREISES

“ITALIAN SCREENS”

Danach

CALIBRO 35 PLAYS MORRICONE

Konzert

#

PREISE

VERKAUF ONLINE ODER AN DER KINOKASSE

10,- Euro

TICKETS ONLINE

www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets

dice.fm (*Calibro35 plays Morricone*)

KINO

CINESTAR / KINO IN DER KULTURBRAUEREI

Schönhauser Allee 36, Prenzlauer Berg

Berlin

ORGANISATION UND INFO

Web: www.italianfilmfestivalberlin.com

Facebook: Italian Film Festival Berlin

Instagram: [@italianfilmfestival.Berlin](https://www.instagram.com/italianfilmfestival.Berlin)

IFFB 2024

Press release 02 / 26.10.2024

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



Italian Film Festival Berlin 2024: il programma dell'undicesima edizione

I film in competizione e gli eventi collaterali. Micaela Ramazzotti, Neri Marcorè e Antonio Albanese tra gli ospiti e il concerto di chiusura *Calibro35 plays Morricone*. Il cinema e la cultura italiani tornano protagonisti dal 12 al 17 novembre nella capitale tedesca

Cinque giorni di **proiezioni e incontri** e il **concerto/evento** di chiusura.

Il cinema e la cultura italiani tornano protagonisti nella capitale tedesca grazie all'**undicesima edizione** dell'**Italian Film Festival Berlin**.

L'appuntamento è **dal 12 al 17 novembre 2024** nella tradizionale sede della **Kulturbrauerei** di Prenzlauer Berg che ospiterà al suo interno sia il programma cinematografico presso il Cinestar, sia il concerto conclusivo alla Kesselhaus.

Si parte **martedì 12 novembre** (ore 19.45) con **Neri Marcorè** che sarà a Berlino per presentare al pubblico del festival, in anteprima per la Germania, la sua opera d'esordio alla regia **Zamora**.

Daniela Porto e **Cristiano Bortone** saranno al Kino in der Kulturbrauerei **mercoledì 13 novembre** (ore 19.45) per accompagnare la proiezione del loro film ***Il mio posto è qui***.

Giovedì 14 novembre (ore 19.45) ecco l'atteso documentario di Andrea Paco Mariani e Luigi D'Alife ***Kissing Gorbaciov*** sulla storia del tour in Unione Sovietica del 1989 di alcune band italiane. Tra queste i CCCP e uno di loro - **Fatur**, l'Artista del popolo - sarà a Berlino per ricordare dal vivo quell'esperienza.

Venerdì 15 novembre in programma una giornata dedicata a due dei più interessanti esordi cinematografici italiani dell'ultima stagione: saranno proiettati, infatti, ***Palazzina Laf*** di Michele Riondino (ore 17.15), vincitore di tre David di Donatello (miglior attore protagonista, Michele Riondino; miglior attore non protagonista, Elio Germano; migliore canzone originale, Diodato) e ***Felicità*** di **Micaela Ramazzotti** (ore 19.45, anteprima tedesca); l'attrice, regista e sceneggiatrice romana sarà in sala per presentare il film e incontrare il pubblico.

Il programma cinematografico si concluderà **sabato 16 novembre** con le ultime due proiezioni: ***Vangelo secondo Maria*** (ore 14.45, in collaborazione con il **Circolo Sardo di Berlino**) di Paolo Zucca e **Cento domeniche** (ore 19.45) di **Antonio Albanese** che sarà l'ospite della serata per presentare la sua quinta opera da regista che racconta una storia dolorosa e realistica sulla working class italiana.

L'**Italian Film Festival Berlin 2024** si concluderà con uno speciale ed attesissimo evento **domenica 17 novembre**: alla Kesselhaus della Kulturbrauerei in programma alle ore 19.00 il concerto ***Calibro 35 plays Morricone*** organizzato in collaborazione con **BIS!** (Berlin Italian Shows).

L'omaggio della band (composta da Enrico Gabrielli, Massimo Martellotta e Fabio Rondanini) al grande musicista italiano, dopo la pubblicazione di due album e i live italiani, approda così anche nella capitale tedesca.

Nel corso della serata sarà annunciato il film **vincitore del premio del pubblico *Italian Screens*** - nato dalla collaborazione con **Cinecittà**, storico partner del festival - e assegnato sulla base dei voti espressi dagli spettatori.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest
Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.com . www.tusciaterradicinema.it



I **biglietti** per le proiezioni e gli incontri del festival potranno essere acquistati in **prevendita** on line sul sito dell'evento (www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets) o direttamente alla cassa del **Kino in der Kulturbrauerei** a partire da **venerdì 25 ottobre 2024**.

I biglietti del concerto **Calibro 35 plays Morricone** sono disponibili sul sito **dice.fm**.

L'**Italian Film Festival Berlin** è organizzato dal **Tuscia Film Fest** in collaborazione con l'**Ambasciata d'Italia** in Germania e l'**Istituto Italiano di Cultura di Berlino** e con il supporto della **Direzione Generale Cinema e Audiovisivo** del **Ministero della Cultura** e di **Cinecittà**.

Per maggiori **informazioni**:
www.italianfilmfestivalberlin.com.

IFFB 2024

Press release 02 / 26.10.2024

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest
Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it

Italian Film Festival Berlin / XI edizione

12-17 novembre 2024

Kulturbrauerei, Berlino

Programma

DIENSTAG 12. NOVEMBER / MARTEDÌ 12 NOVEMBRE

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

ZAMORA

ZAMORA

Deutschlandpremiere

(100', Drama/Komödie, Italien 2024) - OmeU

Von Neri Marcorè

Mit Alberto Paradossi, Neri Marcorè, Marta Gastini, Anna Ferraioli Ravel, Walter Leonardi, Giovanni Storti, Giovanni Esposito, Antonio Catania, Giacomo Poretti

Film und Filmgespräch mit NERI MARCORÈ

Anni '60. Walter Vismara è un contabile di trent'anni che lavora in una piccola fabbrica del nord Italia. Quando la ditta chiude, Walter troverà un nuovo posto di lavoro presso un'altra azienda nella movimentata Milano. Il suo nuovo capo, il Cavalier Tosetto, ha una fissazione per il calcio e costringe i suoi dipendenti a sfidarsi in una competizione calcistica una volta a settimana. Walter, che non ama il calcio, si schiera sin da subito in porta e viene preso di mira dai colleghi che lo soprannominano sarcasticamente "Zamora", come il celebre portiere spagnolo degli anni '30. Costretto a sopportare le umiliazioni sia in campo che in ufficio, Walter chiede l'aiuto di Giorgio Cavazzoni - un ex talentuoso portiere caduto in disgrazia - per allenarlo.

Figura poliedrica affermatasi come attore, comico, imitatore, doppiatore, cantante e conduttore televisivo, **Neri Marcorè** alterna con disinvolta cinema, tv e teatro.

Esordisce in tv nel 1990 in *Stasera mi butto* e partecipa a numerose trasmissioni come *Ricomincio da due*, *Pippo Chennedy Show*, *La posta del cuore*, *Convenscion*, *L'Ottavo nano*, diventando popolare con le imitazioni di politici e personaggi della cultura e dello spettacolo.

Arrivano poi le interpretazioni in serie televisive di successo come *Papa Luciani - Il sorriso di Dio*, *Tutti pazzi per amore* e le conduzioni televisive di *Fuoriclasse* e *Per un pugno di libri*.

In teatro, produzioni come *Un certo signor G*, *Beatles Submarine*, *Quello che non ho* e concerti vari gli consentono di proporre il repertorio di grandi artisti.

Al cinema, dopo l'esordio con *Ladri di cinema* di Piero Natoli interpreta molte commedie di successo come *Ravanello pallido* (2004) di Davide Ferrario, *Baciami piccina* di Roberto Cimpanelli, *Mi rifaccio vivo* di Sergio Rubini, *Sei mai stata sulla Luna?* di Paolo Genovese e *Smetto quando voglio* di Sidney Sibilia. Pupi Avati lo sceglie per *La seconda notte di nozze* (2005) e *Gli amici del bar Margherita* (2009).

Nel 2024 esordisce alla regia con *Zamora*.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



MITTWOCH 13. NOVEMBER / MERCOLEDÌ 13 NOVEMBRE

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

IL MIO POSTO È QUI

MY PLACE IS HERE

(110', Drama, Italien 2024) - OmeU

Von Cristiana Bortone, Daniela Porto

Mit Ludovica Martino, Marco Leonardi, Anna Maria De Luca, Bianca Maria D'Amato, Giorgia Arena, Francesco Aricò

Film und Filmgespräch mit Daniela Porto und Cristiano Bortone

Tratto dall'omonimo romanzo di Daniela Porto, il film è ambientato all'indomani della fine della Seconda Guerra mondiale in un piccolo paese dell'Italia meridionale. L'incontro tra Marta, ragazza madre promessa in sposa ad un uomo che non ama, e Lorenzo, l'omosessuale locale conosciuto come "l'organizzatore dei matrimoni", fa nascere una profonda amicizia che porta la giovane ragazza a sfidare i pregiudizi della comunità che li circonda e a lottare per trovare il proprio posto nel mondo come donna.

Il film è stato presentato in gara alla quindicesima edizione del *Bari International Film Festival*, dove ha vinto il premio alla miglior regia e alla miglior attrice per l'interpretazione di Ludovica Martino.

Nata a Roma nel 1979, **Daniela Porto** si laurea nel 2003 in Discipline Arti Musica e Spettacolo all'Università di Roma Tre con una tesi sui primi film di Marco Ferreri in Spagna. Intraprende inizialmente la sua carriera lavorativa in ambito fotografico: frequenta la scuola professionale di fotografia "Ettore Rolli" e svolge un tirocinio presso l'agenzia fotografica "Contrasto". Nel 2005 inizia a lavorare presso la Orisa Produzioni come responsabile editoriale e di produzione. *Il mio posto è qui* è il suo primo film di lungometraggio.

Cristiano Bortone, dopo aver studiato alla University of Southern California, si è laureato nel 1990 alla New York University con una menzione al merito. Negli anni ha diretto e/o prodotto lungometraggi, documentari e programmi per la televisione che hanno ottenuto riconoscimenti in festival nazionali ed internazionali. Nel 2007 il suo *Rosso come il cielo* ha vinto un David di Donatello e ottenuto oltre venticinque riconoscimenti in festival internazionali. Il suo film *Caffè* (2016), prima coproduzione ufficiale tra Italia e Cina, ha debuttato come Evento speciale ai *Venice days* ed è stato nominato ai *China media awards*.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



DONNERSTAG 14. NOVEMBER / GIOVEDÌ 14 NOVEMBRE

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

KISSING GORBACIOV

(97', Dokumentarfilm, Italien 2023) - OmeU

Von Andrea Paco Mariani, Luigi D'Alife

Mit CCCP - Fedeli alla linea, Sergio Blasi, Antonio Princigalli, Gino Castaldo, Alba Solaro, Francesco Costantini, Artemij Troickij, RATS, Mista & Missis

Film und Filmgespräch mit Fatur, l'Artista del popolo

-

In Zusammenarbeit mit dem **BIS! Berlin Italian Shows**

Nel 1988 a Melpignano, un piccolo paesino dell'Italia meridionale, per la prima volta dei gruppi rock sovietici si esibiscono oltre cortina in quello che la critica musicale ha definito "il primo sbarco ufficiale della nuova armata musicale russa". Gorbaciov era stato eletto da tre anni presidente del PCUS e - all'alba della prossima caduta del muro di Berlino - ci si trovava in un momento in cui, sia la Storia che le storie di chi era sul palco, stavano cambiando per sempre. La primavera successiva saranno alcune band italiane, tra cui i CCCP, a esibirsi in Unione Sovietica. Attraverso materiale d'archivio e testimonianze, il documentario racconta l'incredibile storia del tour che riuscì a creare un ponte tra due mondi fino ad allora divisi attraverso un linguaggio che non ha bisogno di interpreti: la musica.

Danilo Fatur, classe 1963, è uno showman e cantante italiano, noto per il suo ruolo come "Artista del Popolo" nei **CCCP - Fedeli alla linea**. Entrato nel gruppo nel 1984, si distinse per le sue performance sceniche eccentriche e provocatorie, portando sul palco un'espressione fisica intensa e una scenografia stravagante che – insieme alla presenza di Annarella Giudici – avrebbe valorizzato il progetto, rendendo i concerti performance multidisciplinari fra musica e costume. Dopo lo scioglimento dei CCCP ha formato la band *Fatur & Fax* e pubblicato diversi album caratterizzati da sonorità post punk e influenze avant ed elettroniche come *L'amour* (1997), in collaborazione con Enrico Degli Esposti e Cristina Luppi e *Faturismo* (2000).

Rientrato in scena dopo una pausa artistica, ha partecipato a eventi celebrativi dei CCCP e pubblicato l'album *Strafatur*.

Dal 2019 è parte del gruppo Zona Utopica Garantita (ZUG).

Nel 2022 è uscita la sua autobiografia *Io, Fatur. La vodka bona più non c'è* con prefazione di Massimo Zamboni.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest
Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it

FREITAG 15. NOVEMBER / VENERDÌ 15 NOVEMBRE

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PALAZZINA LAF

LAF

(99', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Michele Riondino

Mit Michele Riondino, Elio Germano, Vanessa Scalera, Domenico Fortunato, Gianni D'Addario, Michele Sinisi, Fulvio Pepe, Marina Limosani, Paolo Pierobon

-
Ambientato a Taranto e tratto da una storia vera, il film racconta la storia dell'operaio delle acciaierie Ilva Caterino Lamanna. Sta per sposarsi con Anna con la quale vorrebbe trasferirsi in città dalla masseria degradata in cui vive. I dirigenti aziendali decidono di fare di lui una spia per individuare alcuni operai di cui sarebbe bene liberarsi. Caterino comincia quindi a pedinare i colleghi con lo scopo di denunciarli. Presto chiede di essere collocato anche lui nella Palazzina Laf (acronimo di «laminatoio a freddo»), non comprendendone il degrado. Sarà lì - nel reparto lager dell'Ilva dove vengono declassati gli operai più "scomodi" - che scoprirà che ciò che credeva un paradiso in realtà è un inferno.

Vincitore di tre David di Donatello: miglior attore protagonista (Michele Riondino), miglior attore non protagonista (Elio Germano), migliore canzone originale (Diodato).

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

FELICITÀ

HAPPINESS

Deutschlandpremiere

(104', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Micaela Ramazzotti

Mit Micaela Ramazzotti, Max Tortora, Anna Galiena, Matteo Olivetti, Beatrice Vendramin, Marco Cocci, Massimiliano Franciosa, Giovanni Veronesi, Sergio Rubini

Film und Filmgespräch mit Micaela Ramazzotti

-
Roma. Desirè lavora come truccatrice nei set cinematografici e dall'adolescenza ha sempre messo i soldi da parte. È ingenua, disponibile e molti si approfittano di lei: il padre che la sottopone a continui ricatti morali o il compagno Bruno, un professore universitario narcisista che la fa sentire spesso inadeguata. Quando il fratello Claudio - per il quale ha firmato dei documenti su pressione dei genitori per poter pagare una Mercedes nera con cui il ragazzo avrebbe dovuto iniziare un lavoro come autista - entra in depressione, Desirè capisce che è l'unica che lo può aiutare e, per riuscirci, deve allontanarlo dalla sua famiglia che ha sempre trascurato i suoi problemi psichiatrici. Per farlo, come in ogni situazione della sua vita, potrà contare solo su sé stessa.

Esordio alla regia della protagonista Micaela Ramazzotti.

-
Attrice, sceneggiatrice e regista, **Micaela Ramazzotti** nasce a Roma nel 1979.

Nel 1999, esordisce sul grande schermo con *La prima volta* di Massimo Martella. L'anno successivo è protagonista con Carlo Verdone di *Zora la vampira* dei Manetti Bros. Nel 2006 vince il premio come attrice rivelazione dell'anno alla 63° mostra del cinema di Venezia per la sua interpretazione di Veronica nel film *Non prendere impegni stasera* di Gianluca Maria Tavernelli.

Nel 2008 viene nominata ai David di Donatello per *Tutta la vita davanti* di Paolo Virzì; nel 2010 vince un Ciak d'oro per il film *Questione di cuore* di Francesca Archibugi e recita ne *La prima cosa bella* di Paolo Virzì che gli consente di aggiudicarsi il David di Donatello come miglior attrice protagonista.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it



Interpreta poi *Il cuore grande* delle ragazze di Pupi Avati (2011), *Posti in piedi in paradiso* di Carlo Verdone (2012), *Anni felici* di Daniele Luchetti e *Più buio di mezzanotte*, esordio alla regia di Sebastiano Riso.

Nel 2015 è diretta da due registe: Francesca Archibugi (*Il nome del figlio*) e Giorgia Farina (*Ho ucciso Napoleone*).

L'anno seguente torna su un set con Virzì con *La pazza gioia* nella quale è protagonista con Valeria Bruni Tedeschi e fa coppia anche con Paola Cortellesi in *Qualcosa di nuovo* di Cristina Comencini.

Nel 2017 è la moglie di Elio Germano ne *La tenerezza* di Gianni Amelio, nel 2018 è una timida segretaria e ghostwriter in *Una storia senza nome* di Roberto Andò.

È poi tra i protagonisti de *Gli anni più belli* di Gabriele Muccino e di *Maledetta Primavera* di Elisa Amoruso e nel 2021 è diretta da Michele Placido ne *L'ombra di Caravaggio*.

Nel 2022 ha interpretato Lea Garofalo nella serie di Disney+ *The good Mothers*, presentata in anteprima alle Berlinale 2023.

Nel settembre 2023 *Felicità*, il suo primo film da regista è stato presentato a Venezia in concorso a Orizzonti Extra, vincendo il premio degli spettatori.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.com . www.tusciaterradicinema.it

SAMSTAG 16. NOVEMBER / SABATO 16 NOVEMBRE

14.45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

VANGELO SECONDO MARIA

GOSPEL ACCORDING TO MARY

Deutschlandpremiere

(105', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Paolo Zucca

Mit Benedetta Porcaroli, Alessandro Gassmann, Lidia Vitale, Leonardo Capuano, Giulio Pranno, Maurizio Lombardi, Fortunato Cerlino, Andrea Pittorino

- In Zusammenarbeit mit dem **Sardischen Kulturzentrum Berlin**

Maria è una ragazzina di Nazareth. Come donna tutto le è proibito, anche imparare a leggere e scrivere. Ma lei sogna libertà e sapienza. Alla sinagoga si entusiasma per le storie della Bibbia, come don Chisciotte coi romanzi d'avventura. Dall'audacia dei profeti ha imparato la disobbedienza, sogna di scappare su un asino e scoprire il mondo, andare lontano. Trova in Giuseppe un maestro e un complice. Il loro matrimonio è casto, un paravento, mentre lui segretamente la istruisce, preparandola alla fuga. Ma ecco un ostacolo imprevisto: Maria e Giuseppe si innamorano. Stanno per abbandonarsi alla passione, quando l'angelo dell'annunciazione rovina tutto. Il piano di Dio e quello di Maria non coincidono affatto.

19.45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

CENTO DOMENICHE

Deutschlandpremiere

(94', Drama, Italien 2023) - OmeU

Von Antonio Albanese

Mit Antonio Albanese, Liliana Bottone, Sandra Ceccarelli, Bebo Storti, Maurizio Donadoni, Elio De Capitani, Giulia Lazzarini, Sandra Toffolatti, Stefano Braschi, Nicola Rignanese, Marianna Folli

Film und Filmgespräch mit ANTONIO ALBANESE

Antonio, ex operaio di un cantiere nautico in pensione, conduce una vita mite e tranquilla: gioca a bocce con gli amici, si prende cura della madre anziana, ha una ex moglie con cui è in ottimi rapporti ed Emilia, la sua unica e amatissima figlia. Quando Emilia un giorno gli annuncia che ha deciso di sposarsi, Antonio può finalmente coronare il suo sogno regalandole il ricevimento che insieme hanno sempre sognato potendo contare sui risparmi di una vita.

La banca di cui è da sempre cliente sembra però nascondere qualcosa; i dipendenti sono all'improvviso sfuggenti e il direttore cambia inspiegabilmente di continuo.

L'impresa di pagare il matrimonio di sua figlia si rivelerà sempre più ardua e Antonio scoprirà, suo malgrado, che chi custodisce i nostri tesori non sempre custodisce anche i nostri sogni.

- Tra i personaggi più polari del cinema, teatro e televisione italiani, **Antonio Albanese** dopo aver frequentato la Scuola d'arte drammatica Paolo Grassi di Milano si esibisce nel piccolo teatro dello Zelig a Milano e successivamente è ospite fisso del varietà condotto da Paolo Rossi *Su la testa!* (1992).

La sua popolarità esplode con la trasmissione *Mai dire Gol*, dove presenta e mette a punto una serie di personaggi divenuti famosi. Sempre in tv ha fatto parte del cast del programma *Che tempo che fa*.

Esordisce al cinema nel 1996 con *Uomo d'acqua dolce* (da lui stesso diretto) e *Vesna va veloce* di Carlo Mazzacurati. Con lo stesso regista gira nel 2000 *La lingua del santo* mentre nel 2005 Pupi Avati gli affida il ruolo di protagonista ne *La seconda notte di nozze*.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it

Seguono *Giorni e nuvole* di Silvio Soldini (2007), *Questione di cuore* (2009) di Francesca Archibugi e *Qualunquamente* (2011, grande successo al box office) seguito negli anni dai sequel *Tutto tutto niente niente* e *Cetto c'è, senzadubbiamamente* dove interpreta il suo fortunato personaggio Cetto Laqualunque. Successivamente è diretto da Gianni Amelio ne *L'intrepido* e da Carlo Verdone in *L'abbiamo fatta grossa*. Nel 2017 inizia la sua collaborazione con Riccardo Milani che lo dirige in *Mamma o papà?*, nel fortunato *Come un gatto in tangenziale* e il suo sequel (in coppia con Paola Cortellesi) e a seguire in *Grazie ragazzi* (2023) e *Un mondo a parte* (2024).

Dopo *Contromano* (2018), torna alla regia nel 2023 con il drammatico *Cento domeniche*.

Molto attivo in teatro, è stato anche regista d'opera lirica (*Le convenienze ed inconvenienze teatrali* e *Don Pasquale* di Gaetano Donizetti, *Gloria* di Francesco Cilea).

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

SONNTAG 17. NOVEMBER / DOMENICA 17 NOVEMBRE

19:00 Uhr . Kesselhaus

VERLEIHUNG DES PUBLIKUMSPREISES

“ITALIAN SCREENS”

Danach

CALIBRO 35 PLAYS MORRICONE

Konzert

PREISE

VERKAUF ONLINE ODER AN DER KINOKASSE

10,- Euro

TICKETS ONLINE

www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets

dice.fm (*Calibro35 plays Morricone*)

KINO

CINESTAR / KINO IN DER KULTURBRAUEREI

Schönhäuser Allee 36, Prenzlauer Berg

Berlin

ORGANISATION UND INFO

Web: www.italianfilmfestivalberlin.com

Facebook: Italian Film Festival Berlin

Instagram: [@italianfilmfestival.Berlin](https://www.instagram.com/italianfilmfestival.Berlin)

IFFB 2024

Press release 02 / 26.10.2024

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin | Tuscia Film Fest

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradicinema.it

